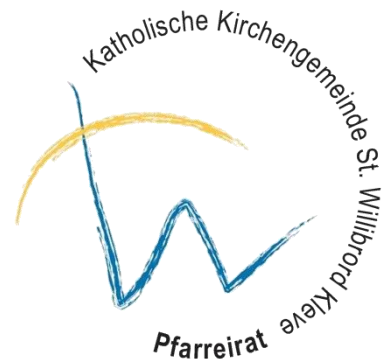


# Protokoll zur Sitzung des Pfarreirates der Kath. Pfarrei St. Willibrord Kleve am 27.8.2019



Anwesenheit: siehe Liste

Beginn: 19.33 Uhr

Ende: 21.23 Uhr

TOP 1 Begrüßung und geistlicher Impuls

- „Lieber eine Pizza bestellen“ (Markus Toppmöller)
- Georg Böhling bereitet den Impuls für die nächste Sitzung vor.

TOP 2 Aktuelles Thema: Nachhaltigkeit – „Zukunft einkaufen“

- Die in der vergangenen Sitzung des Pfarreirates gegründete Projektgruppe hat sich eingehend mit dem Thema „Zukunft einkaufen“ beschäftigt und stellt die Ergebnisse der ersten Überlegungen vor. Ziel ist es, dass der Pfarreirat ein Votum abgibt, wie weiter mit diesem wichtigen Thema in der Pfarrei umgegangen werden soll.
- Grundsätzlich sollte von jedem Einzelnen die persönliche Einstellung zu dem Thema geprüft werden, um sensibel für die Erde zu sein. Ein Umdenken muss stattfinden, bei dem wir als Pfarrei Vorbild sein sollten.
- Es ist nicht primäres Ziel, die in der vorangegangenen Sitzung vorgestellten Level des Zertifikats „Zukunft einkaufen“ zu erreichen. Viel wichtiger ist die nachhaltige Beschäftigung mit dem Thema sowie erste kleine, aber konkrete Dinge zu **tun**:
  - Vermeidung von Einwegprodukten in Pfarrheimen, T.O.T., auf Pfarrfesten und in Gremiensitzungen
  - Umsetzung von Energiesparmaßnahmen: Effiziente Einstellung von Heizungsanlagen, Austausch von Glühlampen gegen LED
  - Faire Verköstigung: Berücksichtigung bei den Martinstütten; Auswahl ortsansässiger Caterer, Einbindung der Eine-Welt-Gruppe vor Ort
  - Faire Blumen: Blumen aus der Natur oder aus privaten Gärten für den Kirchenschmuck verwenden
  - Verwendung von Recyclingpapier in den Pfarrbüros: Anschreiben von ortsansässigem Fachhandel für Büro (Berücksichtigung, dass auch die Zentralrendantur mit ins Boot geholt werden muss.)
  - Faire Aktivitäten: Projektpartnerschaften, Sternsingeraktion, Solidaritätslauf
  - Nutzung von Ökostrom und Ökogas: Auch hier sind der Kirchenvorstand und die Zentralrendantur einzubinden
  - Öffentliche Veranstaltungen: mit „ökofairen Aktionen“ werben und Umsetzen der vorgenannten Punkte bei öffentlichen Veranstaltungen wie Pfarrkonvent, Pfarrfest, Pfarrversammlung
  - Sonstiges: Mögliche Zusammenarbeit mit dem NABU, Einsatz ökologischer Raumpflegemittel, aber auch: Hochzeitstraditionen hinterfragen (Flitter, Ballons, Reis, ...), Geschenke der Pfarrei zu Jubiläen, Taufen etc. als ökofaire Geschenke ausgestalten; Installation einer E-Bike-Ladestation an Kirche oder Pfarrheim, Anlage von Blühstreifen, Kleiderverwertung/Kleiderstube
  - Ggf. Einrichtung eines Arbeitskreises „Umwelt“.
- Um eine möglichst breite Wirkung erzielen zu können, soll die ganze Pfarrei einbezogen werden. Dennoch beginnt der Weg mit vielen kleinen Schritten, um Großes zu bewirken.
- Nach der Vorstellung der Präsentation werden Ideen aus dem Gremium in Murmelgruppen erarbeitet und gesammelt, um die schon angedachten Vorschläge zu ergänzen
  - Eine schriftliche Zusammenstellung der ergänzenden Punkte werden mit der nächsten Einladung/TOPs versandt.
- An die Pfarreiratsmitglieder werden jeweils 6 Klebepunkte verteilt, sodass individuell thematische Prioritäten gesetzt werden können, die im Gesamtbild Schwerpunkte für die nächsten Schritte bilden.

**Pfarreirat der  
Kath. Pfarrei  
St. Willibrord Kleve**

Willibrordstraße 21  
47533 Kleve

Telefon: 02821 719130-100

[pfarreirat@st-willibrord-kleve.de](mailto:pfarreirat@st-willibrord-kleve.de)

- Grundsätzlich ist es wichtig, auch die Entscheidungsgremien wie Kirchenvorstand und Zentralrendantur in die Überlegungen frühzeitig einzubinden, da die Entscheidungen auch Kosteneffekte nach sich ziehen können.
- Aus dem Pfarreirat werden durchaus auch kritische Anmerkungen laut, ob das Thema wert ist, jetzt so viel Energie darauf zu verwenden und ob es nicht wichtigere Themen, wie z.B. die Arbeit an der Pastoral gibt.
- Nach einiger Zeit sollte geprüft werden, ob die Punkte für Level 1 nicht doch bereits erfüllt sind
- Nach reger Diskussion ergeht ein Votum des Pfarreirates bei 9 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen und keiner Gegenstimme für die folgenden sechs Schwerpunktthemen:
  - Vermeidung von Einwegprodukten
  - Umsetzung von Energiesparmaßnahmen
  - Faire Blumen
  - Verwendung von Recyclingpapier
  - Öffentliche Veranstaltungen
  - Sonstiges
- Die Mitglieder der Projektgruppe stehen zunächst als erste Ansprechpartner zur Verfügung und versuchen, bereits jetzt mit kleinen Schritten die Dinge in Gang zu bringen, aber auch weitere Pfarreimitglieder für die Idee und Umsetzung zu gewinnen.

#### TOP 3 Berichte aus den Gremien, Ausschüssen, Kindergärten und dem Pastoralteam

- Bericht aus dem Vorstand:
  - Hinweis auf Broschüren des Bischofs zum Umgang mit sexueller Gewalt in der kath. Kirche
  - Die Sitzungstermine für 2020 werden voraussichtlich bereits in der nächsten Sitzung mitgeteilt
- Bericht aus dem Pastoralteam
  - Dank an alle, die an der Ausrichtung von Shanthis Verabschiedung beteiligt waren.
  - Das Pastoralteam muss sich nun mit neuer Teamgröße neu aufstellen.
  - Die Ferienlagerbesuche der Geistlichen sind auf positive Resonanz gestoßen
  - Auf die Frage nach möglichen Örtlichkeiten für Andachten/Gottesdienste/Messen wird das Beispiel „Alte Kirche“ in Kellen genannt und hinterfragt, ob sie der richtige Ort für Andachten sei. Der Liturgieausschuss hat sich hierzu umfangreiche Gedanken gemacht und ist zu der Entscheidung gekommen, dass die Alte Kirche immer wieder mal zu diesem Zweck genutzt werden soll.
- Pfarrfest 2021
  - Am 01.10.2019 trifft sich das Vorbereitungsteam wieder zur weiteren Ausplanung des Festes.
  - Idee: Am Sonntag nach dem Pfarrfest könnte noch eine Festmesse als Abschlussrahmen stattfinden, vielleicht sogar unter Einbezug/Einladung des Regionalbischofs. Diese Idee wird aufgegriffen; Pfarrer Notz koordiniert die Nachfrage beim Weihbischof.

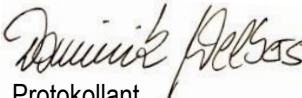
#### TOP 4 Verschiedenes

- Hinweis: Der ökumenische Gottesdienst im Forstgarten in Kleve geht auf einen Stadtkirchentag von 2015 zurück. Angedacht ist, einen solchen Stadtkirchentag in 2021 zu wiederholen. Wir müssen in der Kräftekoordination jedoch aufpassen, dass wir uns nicht übernehmen. Die Pfarrfestvorbereitung und Teilnahme am Stadtkirchentag in einem kurzen Zeitraum wird als problematisch angesehen.
- Dank an Eheleute Schweers aus Warbeyen, die in den Ruhestand gehen. Frau Thanisch wird den Küsterdienst in Warbeyen übernehmen, vertreten durch Annemarie Schweers in Urlaub und Notfällen.
- Der Naturparkverein hat bei Klaus Venhofen angefragt, ob es eine Tiersegnung am „Naturparktag“ geben kann. Dieses ist zugesagt worden für den 21.06.2020.

#### TOP 5 Dank und Verabschiedung

- Gereon Evers bedankt sich bei allen für die konstruktive Mitarbeit und wünscht einen guten Heimweg.

  
Pfarreiratsvorsitzender

  
Protokollant